

Lobivia zecheri ?

Beitrag von „muddyliz“ vom 14. Juli 2016, 12:10

Aus einer Lobivien-Samenmischung der GÖK ist diese Pflanze entstanden. Handelt es sich dabei um eine Lobivia zecheri?

Beitrag von „ochsenziemer“ vom 14. Juli 2016, 15:58

[Zitat von muddyliz](#)

Aus einer Lobivien-Samenmischung der GÖK ist diese Pflanze entstanden. Handelt es sich dabei um eine Lobivia zecheri?

Hallo Ernst,
eine zecheri ist es nicht, da passt vor allem Körper und Bedornung nicht,
auch die zu sehr ins Pink gehende Blütenfarbe lässt da eher auf eine andere Art (...wenn nicht sogar schon Hybride) schließen.
Gruß
Ronny

Beitrag von „pafra“ vom 14. Juli 2016, 16:33

<http://www.hybridenforum.com/forum/showthread.php?t=4756>

Hallo Ernst,

schau mal nach dem Link auf Beitrag 7 da siehst du die Blüte und etwas vom Körper meiner LO zecherii

mfg

Franz

Beitrag von „muddyliz“ vom 14. Juli 2016, 16:45

Ok, dann weite ich den Kreis mal auf. Könnte das eine Lobivia backebergii sein (zu der ja auch die zecheri jetzt gerechnet wird) ?

Beitrag von „pafra“ vom 14. Juli 2016, 17:01

Hallo Ernst,

da stimme ich dir zu, siehe im gleichen Beitrag von mir Eintrag 1 - Bild 4 an, da ist die backebergii abgebildet.

Blüte und Körper dürften passen auch die Bedornung scheint gleich zu sein.

mfg

Franz

Beitrag von „muddyliz“ vom 14. Juli 2016, 17:15

Hallo Franz, viele Dank. Das passt. 🙌

Beitrag von „Stachelbär“ vom 14. Juli 2016, 18:00

Hallo zusammen!

Die L. zecherii hat eine rosa Narbe 😊

Gruß,

Beitrag von „pafra“ vom 14. Juli 2016, 19:30

Hallo Walter,

meine zecherii hat eine rote Narbe!

Ob jetzt die backebergi zu den zecherii gehört, entzieht sich meiner Kenntnis.

mfg

Franz

Beitrag von „muddyliz“ vom 14. Juli 2016, 20:45

[Zitat von pafra](#)

Ob jetzt die backebergi zu den zecherii gehört, entzieht sich meiner Kenntnis.

Umgekehrt: http://www.llifle.com/Encyclop...ceae/9510/Lobivia_zecheri

Mittlerweile werden auch die winteriana und die wrightiana zu backebergii eingeordnet. 🤖

http://www.llifle.com/Encyclop...e/9515/Lobivia_winteriana

http://www.llifle.com/Encyclop.../22812/Lobivia_wrightiana

Beitrag von „pafra“ vom 16. Juli 2016, 19:58

Hallo Ernst,

danke für die Info.

Aber ehrlich gesagt ist dies für mich nicht wirklich von Interesse.

Was im Bereich botanische Kakteen hin und hergeschoben wird, ist ja schon rekordverdächtig.

Heute so morgen so!

Wer ist denn Urheber dieser latenten Namensänderungen so vieler Kakteen?

mfg

Franz

Beitrag von „muddyliz“ vom 16. Juli 2016, 22:28

Hallo Franz, es gab (jede Menge) und gibt (immer wieder) Leute, die sich durch Umgruppierungen in der Systematik ein Denkmal setzen woll(t)en. Die neuesten Kakteen-"Systematiker" sind Anderson und Lodé. Während Anderson alle Lobivien zu Echinopsis einzieht, postuliert Lodé wieder eine eigene Gattung Lobivia.

Während früher rein äußerliche Merkmale zur systematischen Gliederung der Kakteen herangezogen wurden, kommen heute zusätzlich molekulargenetische Aspekte hinzu. Es ist jedoch fraglich, ob die Einbeziehung einiger weniger Abschnitte des Genoms ausreichen, um klare Aussagen über die Verwandtschaftsverhältnisse zu machen.

Ich wollte dir mal die Systematiken von Anderson und Lodé schicken, aber die Dateien sind zu groß, um sie an eine PN zu hängen. Gib mir mal per PN deine Email-Adresse durch, dann kann ich dir die Dateien schicken.

Beitrag von „pafra“ vom 17. Juli 2016, 12:15

Hallo Ernst,

danke für deine Ausführungen zu diesem Thema.

Warum und weshalb die genannten Herren so agieren interessiert mich eigentlich gar nicht, weil ich mich mit botanischen Kakteen nur am Rande befasse.

Mir geht es bei den Lobivien um die schönen Blüten welche ich auch für die Zucht verwende, und bei den Echinocereen um die lange Haltbarkeit der Blüten.

Der Rest an botanischen Kakteen welche bei mir stehen, dienen als Pfropfunterlage.

mfg

Franz